

Bericht über den Ansbacher Kälbermarkt vom 28.12.2022.

Treue Marktbeschicker wurden belohnt

Kälber zogen an

Die 690 aufgetriebenen Bullenkälber zur Mast konnten restlos verkauft werden und zogen erfreulicherweise wieder auf einen Kilopreis von 4,51 Euro (= 4,94 Euro inkl. MwSt.) an. Bei einem Lebendgewicht von gut 90 Kilo ergibt sich ein Durchschnittspreis von 409 Euro (= 447 Euro inkl. MwSt.).

Der rechnerische Orientierungspreis für das 80-Kilo-Kalb liegt bei 5,20 Euro je Kilo.

Auch die 53 weiblichen Zuchtkälber konnten sich wieder steigern. So konnte das 95 Kilo schwere Durchschnittskalb wieder einen Verkaufserlös von 290 Euro (= 318 Euro inkl. MwSt.) erzielen.

Mit einem Kilopreis von 2,68 Euro (= 2,93 Euro inkl. MwSt.) konnten die 32 aufgetriebenen Kuhkälber zur Weitermast ebenfalls zulegen. Sie waren im Mittel 83 Kilo schwer.

Der nächste Kälbermarkt in Ansbach ist am 11. Januar 2023.
Wir weisen auf die neue Transportverordnung (28 Tage) hin.

Wir wünschen einen gesunden Start ins neue Jahr